Mitteilung 01/2024

Rollkunstlauf-Tests

Mit den Beschlüssen der Sportkommission Rollkunstlauf (SK Rollkunstlauf) vom 27. April 2023 und 14. Oktober 2023 sind die neuen Rollkunstlauf-Tests und die dafür notwendigen Wertungsgerichte eingeführt bzw. festgelegt worden (s. Anlage 1). Dabei handelt es sich um Regeländerungen der Wettkampfordnung Rollkunstlauf (WOK). Ursprünglich war die Veröffentlichung einer aktualisierten WOK im November bzw. Dezember 2023 geplant, dies ist bis zum jetzigen Zeitpunkt leider nicht erfolgt.

Ab dem Wettbewerbsjahr 2024 sind die neuen Rollkunstlauf-Tests zumindest teilweise Startvoraussetzungen für die Teilnahme an Wettbewerben bzw. Meisterschaften. Dies betrifft grundsätzlich auch die DM-Show und die Ranglistenwettbewerbe im Februar und März 2024. Bei diesen Wettbewerben wird auf die Aufnahme von Rollkunstlauf-Tests als Startvoraussetzung ausnahmsweise verzichtet. Dies ist vor allem dem Umstand geschuldet, dass bis heute keine aktualisierte WOK veröffentlicht wurde.

Die für die Durchführung der Basis- und Kürtests benötigten Prüfprotokolle und Beurteilungsmerkmale sind der Anlage zu entnehmen (s. Anlage 2).

Musikvorgaben in den Prüfungen

In den Basistests C, B und A sind Schritte nach vorgegebener Musik enthalten. Für diese Prüfungselemente werden folgende Musiken vorgeschrieben:

Laufschritte vor- und rückwärts	4/4 Takt mit 92 bpm Pflichttanz Manhattan Blues
Chassé vor- und rückwärts, Dreierschritte	3/4 Takt mit 120 bpm Pflichttanz Glide Waltz

Die Musiken können auf der Internetseite von World Skate heruntergeladen werden. Die Musiken müssen zur Prüfung vom jeweiligen Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. In Absprache mit dem Wertungsgericht können auch alternative Musiken verwendet werden. Die Taktgeschwindigkeiten dürfen jedoch nicht wesentlich abweichen.

Hinweise

Im neugefassten Kapitel 7 der WOK sind Übergangsbestimmungen für die Jahreswechsel enthalten. Im Jahr 2024 können bis zum 1. September 2024 die Startvoraussetzungen in den Ausschreibungen um jeweils eine Prüfung reduziert werden. Von dieser Reduzierung wird auch in der Ausschreibung der Deutschen Meisterschaft im Juli 2024 Gebrauch gemacht.

Als Startvoraussetzung für den Wettbewerb Figurenläufer im WeB ist ein Basistest C und der Figurenläufer vorgeschrieben. Dies folgt der Systematik, dass grundsätzlich eine nicht-disziplinspezifische läuferische Prüfung (Basistest) und eine disziplinspezifische Prüfung (Kürprüfung Figurenläufer) vorgegeben sind. Beide Prüfungen sind unabhängig voreinander abzulegen.

Der digitale Sportpass befindet sich in der Einführung. Bzgl. der Dokumentation von abgelegten Klassenlaufprüfungen wird auf die Mitteilung 04/2023 verwiesen.

Ausblick

Die neuen Tanztests sind noch nicht ausformuliert. Hintergrund ist die Einführung der Style Dances in den Altersklassen Schüler A und Jugend im Jahr 2023. Der Wegfall der Pflichttänze in diesen Altersklassen hat einen wesentlichen Einfluss auf die Zusammensetzung zukünftiger Tanzprüfungen. Hierfür wird in 2024 ein Entwurf erarbeitet. Im aktuellen Regelwerk sind für die Solo- und Rolltanzwettbewerbe keine Tanzprüfungen als Startvoraussetzungen festgelegt. Dies wird jedoch mit der Einführung neuer Tanzprüfungen wieder erfolgen.

Beispielvideos für die Basis- und Kürprüfungen, analog der schon veröffentlichten Frei- und Figurenläufervideos, befinden sich in der Erstellung bzw. Abstimmung und werden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

gez. Greb-Bork
16.01.2024

Anlage 1 Neufassung WOK Kapitel 7 und Anhänge 9.5.4 bis 9.5.10
Anlage 2 Prüfungsbögen alle Basis- und Kürprüfungen

Auf Basis der Beschlüsse der Sportkommission Rollkunstlauf vom 27. April 2023 und 23. Oktober 2023 ersetzen die nachfolgenden Regelungen die jeweiligen bisherigen Regelungen in der WOK.

3.4.1.2. Altersklassen-Einteilung/ Testanforderungen

Im Verbandsgebiet des DRIV gelten bei allen Wettbewerben und Meisterschaften die jeweils für die Disziplin vorgegebenen Testanforderungen je Startkategorie (siehe Aufstellung im Anhang).

Für Veranstaltungen vor dem 1.4. eines jeden Jahres können die Testanforderungen um max. 1 Stufe nach unten reduziert sein, um den Jahrgangsübergang fließender gestalten zu können. *Abweichend hiervon gilt für das Wettbewerbsjahr 2024 eine Übergangsreglung bis 01.09.2024*.

Für Landesmeisterschaften eines LRV sowie vergleichbare Landeswettbewerbe des jeweiligen LRV können durch den LRV abweichende Testanforderungen festgelegt werden, sofern ausschließlich Läufer des jeweiligen LRV teilnehmen. Es wird jedoch ausdrücklich empfohlen, die Klassenlaufprüfungen einheitlich als Startvorrausetzungen heranzuziehen.

---

7. Rollkunstlauf-Tests

Die Rollkunstlauf-Tests sollen den Trainingsprozess unterstützen und eine Orientierung für einen strukturierten Aufbau der Sportler-Laufbahn geben. Die Tests dienen dem kontinuierlichen Lernen und Vorankommen im Rollkunstlaufen.

Für das gesamte Verbandsgebiet des DRIV formulieren die Testbedingungen das Niveau, das Läufer beim Wechsel einer Startkategorie in ihrer bisherigen Kategorie mindestens erworben haben sollten und machen dies zum Anforderungsniveau für die nächsthöhere Alters- oder Leistungskategorie.

Die Bedingungen sind konzipiert als Lernerfolgskontrolle. Sie schließen inhaltlich und methodisch an die definierten und veröffentlichten Anforderungsprofile mit Lernfortschritt im Rollkunstlaufen in Deutschland sowie an die über das Wettbewerbskonzept Breitensport (WeB) formulierten Anforderungen und Übungen für den Sporteinstieg an.

Testbedingungen unterscheiden sich maßgeblich von Kaderkriterien. Kaderkriterien richten sich an die Besten und flankieren den Weg im Leistungssport Rollkunstlaufen hin zu international konkurrenzfähigem Niveau.

7.1. Vorprüfungen

Als Lernerfolgskontrolle für den technisch korrekten und sauberen Beginn im Rollkunstlaufen sind die Vorprüfungen konzipiert. Die Inhalte der Vorprüfungen sind der Tabelle im Anhang 9.5.4. zu entnehmen.

Es wird empfohlen, die Vorprüfungen aufeinanderfolgend abzulegen, sie können unabhängig voneinander einzeln abgelegt werden.

Es existieren die nachfolgend aufgeführten Vorprüfungen:

1. Vorprüfung Freiläufer
2. Vorprüfung Figurenläufer

7.2. Basistests

Als Lernerfolgskontrolle für den Teilbereich Läuferisches Vermögen und Schritte sind die Basistests konzipiert. Die Inhalte sind der Tabelle im Anhang 9.5.5. zu entnehmen.

Es existieren die nachfolgend aufgeführten Basistests. Es wird empfohlen, die Basistests möglichst aufeinanderfolgend abzulegen, sie können zum Teil gem. der aufgeführten Quereinstiegsregelung unabhängig voneinander einzeln abgelegt werden:

1. Basistest C — kein Quereinstieg, keine Vorbedingungen
2. Basistest B — Quereinstieg: Basistest C *oder* Jahrgänge Schüler A & älter
3. Basistest A — Quereinstieg: Basistest B *oder* Jahrgang Jugend & älter
4. Basistest Bronze — Quereinstieg: Basistest A *oder* Jahrgänge Junioren & älter
5. Basistest Silber — Vorbedingung Basistest Bronze (kein Quereinstieg)
6. Basistest Gold — Vorbedingung Basistest Silber (kein Quereinstieg)

7.3. Kürtests

Als Lernerfolgskontrolle für den Teilbereich Sprünge und Pirouetten sind die Kürtests konzipiert. Die Inhalte sind der Tabelle im Anhang 9.5.6. zu entnehmen.

Es existieren die nachfolgend aufgeführten Kürtests. Es wird empfohlen, die Kürtests möglichst aufeinanderfolgend abzulegen, sie können zum Teil gem. der aufgeführten Quereinstiegsregelung unabhängig voneinander einzeln abgelegt werden:

1. Kürtest C — kein Quereinstieg, keine Vorbedingungen
2. Kürtest B — Quereinstieg: Kürtest C *oder* Jahrgänge Schüler A & älter
3. Kürtest A — Quereinstieg: Kürtest B *oder* Jahrgang Jugend & älter
4. Kürtest Bronze — Quereinstieg: Kürtest A *oder* Jahrgänge Junioren & älter
5. Kürtest Silber — Vorbedingung Kürtest Bronze (kein Quereinstieg)
6. Kürtest Gold — Vorbedingung Kürtest Silber (kein Quereinstieg)

7.4. Pflichttests

Es existieren die nachfolgend aufgeführten Pflichttests, die aufeinanderfolgend abgelegt werden müssen:

1. Pflichttest Kunstläufer
2. Pflichttest C
3. Pflichttest B
4. Pflichttest A
5. Pflichttest Bronze
6. Pflichttest Silber
7. Pflichttest Gold

Die Inhalte der Tests sind der Tabelle im Anhang 9.5.7. zu entnehmen.

7.5. Tanztests

Es existieren die nachfolgend aufgeführten Tanztests, die aufeinanderfolgend abgelegt werden müssen:

1. Kleiner Bronzetest
2. Großer Bronzetest
3. Kleiner Silbertest
4. Großer Silbertest
5. Goldtest

Die Inhalte der Tests sind der Tabelle im Anhang 9.5.8. zu entnehmen.

Es kann je Test entschieden werden, ob der Tanztest Paartanzen oder Solotanzen abgelegt wird. Bei Bestehen des jeweiligen Tests gilt die Stufe als bestanden ohne Unterscheidung nach Paar- oder Solotanzen.

7.6. Durchführungsbestimmungen

7.6.1. Durchführung von Vorprüfungen

Zuständigkeit und Abnahme: Die Vorprüfungen werden von einer/einem lizenzierten Wertungsrichter/in mit aktiver Lizenz durch den LRV abgenommen. Der LRV kann im eigenen Ermessen eine entsprechende Abnahme auf Vereinsebene freigeben.

Gebühren, Kosten: Die Gebühren können vom jeweiligen Veranstalter der Vorprüfung in eigenem Ermessen festgelegt werden. Gebühren sind mit der Meldung fällig und vor Beginn der Prüfung zahlbar. Sie sind nicht rückerstattbar. Die Kosten für die/den Wertungsrichter/in trägt der Veranstalter.

Ausführung und Beurteilung: Ausführungsbestimmungen sowie Beurteilungsmerkmale werden vom SK-Vorstand festgelegt und gelten wie veröffentlicht. Bei der Ausführung steht der technisch korrekte und saubere Ansatz im Vordergrund. Bei der Beurteilung der gezeigten Leistung sind das Alter sowie der erforderliche Leistungsstand der jeweiligen Startkategorie angemessen zu berücksichtigen.

Beurteilungsmaßstab: Es gibt vier grundsätzliche Beurteilungsmöglichkeiten:

„+“ = überdurchschnittlich gute Ausführung (jedes „+“ gleicht ein „-“ aus);
„✓“ = Ausführungsbestimmungen unter Beachtung der Beurteilungsmerkmale erfüllt;
„-“ = gezeigtes Element weist deutliche Mängel auf;
„✗“ = gefordertes Element nicht erfüllt.

Nicht-Bestehen: Die Prüfung ist nicht bestanden, wenn mehr als drei „-“ nicht ausgeglichen wurden oder falls ein „✗“ vergeben wurde.

Wertungsprotokolle: Für die vom Wertungsrichter zu erstellenden Wertungsprotokolle müssen die offiziellen Formulare des DRIV genutzt werden. Ort und Datum, geprüfte Läufer mit Vereinszugehörigkeit und Geburtsdatum, die Beurteilung der Elemente sowie ein Bestehen bzw. Nichtbestehen müssen dokumentiert werden. Die Wertungsprotokolle sind von der/von dem Wertungsrichter/in zu unterzeichnen und u.a. zur Ausstellung entsprechender Prüfzeugnisse sowie zur Gegenzeichnung an den/die Fachwart/in des jeweiligen LRV zu geben (ggf. vom ausrichtenden Verein).

7.6.2. Zuständigkeit und Abnahme Tests

Rollkunstlauf-Tests können nur vom Fachwart für Rollkunstlaufen des jeweiligen LRV oder dem SK-Vorsitzenden des DRIV (bzw. dem jeweils von diesen Beauftragten) angesetzt und durchgeführt

werden.

Die Abnahme und Beurteilung erfolgt in geschlossener, nicht öffentlicher Beurteilung durch ein Prüfpanel gem. nachstehender Zusammensetzungen.

Testart	Anzahl Wertungsrichter	Qualifikation
Pflichttests Kunstläufer-B	1 *oder* 2 oder mehr	mind. NW mind. LV
Pflichttests A-Gold	3	1 mind. LV und 2 mind. NW
Basistest C-B	1 *oder* 2 oder mehr	mind. NW mind. LV
Basistest A-Bronze	3	1 mind. LV oder LVT und 2 mind. NW oder NWT (ein Wertungsrichter kann durch einen lizenzierten Trainer der Stufe C-Leistungssport ersetzt werden)
Basistest Silber-Gold	3	1 mind. LV oder LVT und 2 mind. NW oder NWT (ein Wertungsrichter kann durch einen lizenzierten Trainer der Stufe B-Leistungssport ersetzt werden)
Kürtest C-B	1 *oder* 2 oder mehr	mind. NW mind. LV
Kürtest A-Bronze	3	1 mind. LV und 2 mind. NW (ein Wertungsrichter kann durch einen lizenzierten Trainer der Stufe C-Leistungssport ersetzt werden)
Kürtest Silber-Gold	3	1 mind. LV und 2 mind. NW (ein Wertungsrichter kann durch einen lizenzierten Trainer der Stufe B-Leistungssport ersetzt werden)
Tanztest Kl. Bronzetest bis Kl. Silbertest	1 *oder* 2 oder mehr	mind. NW mind. LV
Tanztest Gr. Silbertest	3	1 mind. LVT und 2 mind. NWT (ein Wertungsrichter kann durch einen lizenzierten Trainer der Stufe C-Leistungssport ersetzt werden)
Tanztest Goldtest	3	1 mind. LVT und 2 mind. NWT (ein Wertungsrichter kann durch einen

		lizenzierten Trainer der Stufe B-Leistungssport ersetzt werden)

Der ranghöchste Wertungsrichter handelt als Obmann des Wertungsgerichts (Schiedsrichter).

Folgende Testabnahmen müssen mindestens eine Woche vor Durchführung beim Vorstand der Sportkommission Rollkunstlauf mit Nennung der namentlichen Zusammensetzung der Prüfgerichte angemeldet werden:

- Pflichttest Gold
- Basistest Gold
- Kür Test Gold
- Tanztest Goldtest
- alle Prüfungen, in deren Prüfgerichten Trainer eingesetzt werden.

Auf Anweisung des Prüfpanels unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten verbleiben während der Testabnahme nur die Läufer sowie ggf. das Prüfpanel auf der Lauffläche.

Das Ablegen von Tests muss am selben Tag abgeschlossen sein, anderenfalls erfolgt eine wiederholte Ansetzung.

7.6.3. Teilnahmeberechtigung, Meldungen Tests

Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich zum Zeitpunkt der Prüfung startberechtigte Mitglieder von Vereinen, die einem dem DRIV angeschlossenen LRV angehören. Es muss folglich mindestens ein Sportpass beantragt sein und eine aktuelle Lizenzmarke beauftragt sein.

Außerhalb ihres LRV dürfen Läufer nur mit Genehmigung des eigenen LRV an Tests teilnehmen.

Meldungen sind an den zuständigen Fachwart für Rollkunstlaufen des jeweiligen LRV bzw. (je nach Ausschreibung) an den Vorsitzenden der SK Rollkunstlauf des DRIV oder den jeweils von diesen Beauftragten zu richten.

7.6.4. Gebühren und Kosten Tests

Rollkunstlauf-Tests sind gebührenpflichtig. Die Gebühren können von jedem LRV in eigenem Ermessen festgelegt werden. Als Empfehlung für die LRV sowie als Vorgabe für durch den DRIV abgenommene Tests gelten die in der Gebührenordnung der SK Rollkunstlauf für Testlaufen festgelegten Gebühren.

Gebühren sind mit der Meldung fällig und vor Beginn des Tests zahlbar. Sie sind nicht rückerstattbar. Die Kosten für das Prüfpanel trägt der Veranstalter.

7.6.5. Ausführung und Beurteilung Tests

Ausführungsbestimmungen sowie Beurteilungsmerkmale für alle Rollkunstlauf-Tests mit Ausnahme von Pflichttests werden vom SK-Vorstand festgelegt und gelten wie veröffentlicht. Bei der Ausführung stehen der technisch korrekte Ansatz sowie eine möglichst saubere Umsetzung im Vordergrund.

Gezeigte Elemente müssen grundsätzlich gem. den im DRIV zur Anwendung kommenden Regeln gültig ausgeführt werden. In den Beurteilungsmerkmalen können Ausnahmen definiert werden, bei denen von diesem Grundsatz abgewichen wird.

Die vorgegebene Reihenfolge der Elemente gem. den Übersichten im Anhang ist einzuhalten.

7.6.5.1. Pflichttest

Die Ausführung und die Bewertung der Figurengruppen bzw. Figuren der Pflichttests erfolgt gem. Ziffer 4.3 (Bestimmungen für das Pflichtlaufen). Die Pflichttests A und Bronze dürfen nicht auf 4-Meter-Kreisen erfolgen, die Pflichttests Silber und Gold müssen auf 6-Meter-Kreisen erfolgen. Die Figuren werden, je nach Auslosung, in abwechselnder Folge rechts oder links gelaufen.

Figuren, bei denen die linke und die rechte Seite spiegelbildlich gleich sind, werden stets mit dem rechten Fuß begonnen. Diese Figuren sind im Figurenverzeichnis bereits mit R (va, ve, ra, re) bezeichnet. Sie bleiben beim auslosungsbedingten Wechsel des Fußes außer Betracht.

Um einen Test zu bestehen, muss der Kandidat die nachfolgend aufgeführte Mindestpunktzahl grundsätzlich bei mindestens 2 Wertungsrichtern erreichen. Beim Pflichttest Gold muss bei allen drei Wertungsrichtern die nachfolgend aufgeführte Mindestpunktzahl erzielt werden. Wertet einer der Wertungsrichter eine Pflichtfigur unter der jeweiligen Mindestnote, so ist der Test nicht bestanden und wird sofort abgebrochen.

Pflichttest	Mindestnote	Durchschnittsnote	Mindestpunktzahl
Kunstläufer	3,5	4,5	18,0
C	4,0	5,0	20,0
B	4,5	5,5	22,0
A	5,0	6,0	24,0
Bronze	5,5	6,5	26,0
Silber	6,0	7,0	28,0
Gold	6,5	7,5	22,5

7.6.5.2. Basis- und Kürtest

Um einen Test zu bestehen, muss der Kandidat grundsätzlich einen Gesamt-QOE (Quality of Execution) von 0 im gesamten Test erzielt haben. Besteht das Wertungsgericht aus mehreren Wertungsrichtern, so muss der Gesamt-QOE von 0 bei mindestens der Hälfte der Wertungsrichter erzielt werden.

Für die Vergabe der QOE's gelten die Bewertungsrichtlinien wie in den „Ausführungsbestimmungen Basis- und Kürtests“ beschrieben. Es darf in keinem Element ein QOE von -3 erzielt werden. Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet, dass der Test nicht bestanden ist und sofort abgebrochen wird.

Negative QOE's (außer " -3") in einem Element können mit positiven QOE‘s in anderen Elementen ausgeglichen werden. Daraus ergibt sich ein Gesamt-QOE der Prüfung. Ist der QOE der gesamten Prüfung mindestens 0, so gilt die Prüfung als bestanden, andernfalls als nicht bestanden.

Dem Kandidaten stehen für jedes Element maximal drei Versuche zu, der beste wird gewertet.

7.6.5.3. Tanztest

Im Rolltanzen (Paartanzen) ist jeder Tanz für eine Runde vom Tanzpaar gemeinsam vorzuführen (Anzahl der Schrittsequenzen/Wiederholungen siehe 4.6.5. oben). Anschließend läuft jeder Kandidat eine weitere Runde ohne Partner. Im Solotanzen wird jeder Tanz als vollständiger Pflichttanz gelaufen.

Der Schiedsrichter ist berechtigt, in besonderen Fällen Änderungen bezüglich der Anzahl der Schrittsequenzen/Wiederholungen mit oder ohne Partner vorzunehmen.

Zum Erreichen der Durchschnittsnote müssen die Pflichttänze den jeweiligen Ausführungsbestimmungen genügen.

Um einen Test zu bestehen, muss der Kandidat / müssen die Kandidaten die nachfolgend aufgeführte Mindestpunktzahl grundsätzlich bei mindestens 2 Wertungsrichtern erreichen. Beim Goldtest muss bei allen drei Wertungsrichtern die nachfolgend aufgeführte Mindestpunktzahl erzielt werden. Wertet einer der Wertungsrichter eine Pflichttanz unter der jeweiligen Mindestnote, so ist der Test nicht bestanden und wird sofort abgebrochen.

Tanztest	Mindestnote	Durchschnittsnote	Mindestpunktzahl
Kleiner Bronzetest	4,2	5,5	27,5
Großer Bronzetest	4,5	5,8	23,2
Kleiner Silbertest	4,9	6,0	24,0
Großer Silbertest	5,0	6,2	24,8
Goldtest	5,5	6,7	26,8

7.6.6. Reihenfolge der Tests, Wiederholungen

Die Tests müssen in der jeweiligen Disziplin (Pflicht, Kür oder Tanz) der Reihe nach, beginnend mit dem Pflichttest Kunstläufer, dem Basis-/Kürtest C bzw. dem kleinen Bronzetest, absolviert werden. Ein Test darf frühestens nach 4 Wochen wiederholt werden. Das gilt auch dann, wenn der Test, unabhängig vom Grund, vorzeitig abgebrochen wurde. Ausnahmen gelten für Tests, die durch die SK Rollkunstlauf des DRIV ausgeschrieben werden bzw. mit besonderer Genehmigung der/des Vorsitzenden der SK Rollkunstlauf des DRIV.

7.6.7. Prüfprotokolle Tests

Für die vom Prüfpanel zu erstellenden Protokolle müssen die offiziellen Formulare des DRIV genutzt werden. Ort und Datum, geprüfte Läufer mit Vereinszugehörigkeit und Geburtsdatum, die Beurteilung der Elemente sowie ein Bestehen bzw. Nichtbestehen müssen dokumentiert werden. Die Prüfprotokolle sind vom Prüfer zu unterzeichnen und u.a. zur Ausstellung entsprechender Prüfzeugnisse sowie zur Gegenzeichnung und Archivierung sowie Vermerk im analogen bzw. digitalen Sportpass an den/die Fachwart/in des jeweiligen LRV zu geben.

7.6.8. Bekanntgabe der Ergebnisse

Nach Beendigung des Tests erfolgt die Bekanntgabe des Ergebnisses durch die zuständige Person im LRV oder DRIV bzw. durch das Prüfpanel gegenüber den Teilnehmern und deren Trainern. Mit der Bekanntgabe der Ergebnisse sind zudem ein Feedback hinsichtlich der Qualität der gezeigten Elemente / des Tests sowie angemessene Hinweise zur Leistungsverbesserung zu geben.

7.6.9. Auszeichnungen

Gegen Zahlung des hierfür festgelegten Verkaufspreises können vom DRIV entsprechende Auszeichnungen für bestandene Tests erworben werden (sofern erhältlich).

---

9. Anhang

9.5. Übersichtstafeln

9.5.4. Vorprüfungen Freiläufer, Figurenläufer

Tabelle 14: Vorprüfungen Freiläufer und Figurenläufer

VORPRÜFUNG FREILÄUFER
1. Übersetzen vw zu beiden Seiten in 8er-Form
2. Übersetzen rw zu beiden Seiten in 8er-Form
3. Schwungbögen va rechts und links
4. Flieger auf dem Bogen Rva und Lva
5. 2 Drehsprünge (1/2 U.)
6. Dreiersprung
7. Zweifuß-Standpirouette
VORPRÜFUNG FIGURENLÄUFER
1. Schwungbögen ra rechts und links
2. Dreierschritte in 8-Form va
3. Arabeskensequenz mit mind. 2 verschiedenen Arabesken
4. Dreiersprung aus Schrittsequenz
5. Salchow
6. Mond (einwärts) oder 1 body movement nach Wahl (anders als 3.)
7. Einfußpirouette nach Wahl (mind. 2 Umdrehungen)

Tabelle 1: Basistests

9.5.5. BASISTESTS	BASISTEST C	BASISTEST B	BASISTEST A
STARTVORAUSSETZUNG*	**Figurenläufer, Schüler C, Anfänger Solotanzen, Anfänger Paartanzen (11+),** *2024 Einzel:* **Kunstläufer, Schüler B**	*2024 Solotanzen:* **Schüler B** *2024 Einzel:* **Nachwuchsklasse, Schüler A** *ab 2025:* **Schüler B, Kunstläufer, Nachwuchsklasse** (Einzel 1.+2. Jahr)	*2024 Rolltanzen:* **Schüler A, Nachwuchsklasse** *2024 Einzel:* **Jugend, Cup;** *ab 2025:* **Schüler A, Nachwuchsklasse** (Einzel ab 3. Jahr)
VORBEDINGUNG**	**Keine**	**Basis C** *oder* **Jahrgänge Schüler A & älter**	**Basis B** *oder* **Jahrgang Jugend & älter**
LAUFSCHULE	**Laufschritte vw zu beiden Seiten im 4/4-Takt** (vorgegebene Musik)	**Laufschritte vw zu beiden Seiten mit Tempowechsel im 4/4-Takt** (vorgegebene Musik)	**Dreierschritte rechts/links im 3/4-Takt** (vorgegebene Musik)
	Chassé vw rechts & links im 3/4-Takt (vorgegebene Musik)	**Chassé rw rechts & links im 3/4-Takt** (vorgegebene Musik)	-
CHOREO-ELEMENTE	2 Elemente aus: - **body movement nach Wahl** (high, mid oder low space) - **body movement nach Wahl** (high, mid oder low space, verschieden zu #1) - **Mond** (mit gestreckten Beinen)	**3 body movements aus unterschiedlichen Kategorien nach Wahl**	2 Elemente aus: - **Ina Bauer** - **Spreiz-** oder **Rehsprung** - **Mond auswärts** oder **Hackenmond** - **body movement high space nach Wahl**
DREHUNGEN	**3 verschiedene Dreier nach Wahl (va & ve)**	**3 Elemente aus Dreier ra, Dreier re, Wende Rva, Wende Lva**	**3 verschiedene Wenden aus ve, ra, re** (Rve/Lve/Rra/Lra/Rre/Lre)
	3 verschiedene Mohawks aus offene Mohawks ve, va und **geschlossene Mohawks ve, va nach Wahl**	**Choctaw vw auf rw im Uhrzeigersinn** oder **Choctaw vw auf rw gegen den Uhrzeigersinn**	**2 verschiedene Gegenwenden vw** (Rve/Lve/Rva/Lva)
SCHRITTFOLGE	-	**Footwork Sequence Level 1** (25-30s., ohne Musik)	**Footwork Sequence Level 1, mind. 5 turns** (25-40s., ohne Musik)
	BASISTEST BRONZE	**BASISTEST SILBER**	**BASISTEST GOLD**
STARTVORAUSSETZUNG*	*2024:***Jugend Rolltanzen, Junioren, Meisterklasse,** *ab 2025:***Jugend, Cup, Junioren Einzel 1. Jahr**	*2025:* **Meisterklasse Rolltanzen,** *ab 2025:* **Junioren Rolltanzen, Meisterklasse Einzel,** *ab 2026:* **Junioren Einzel 2. Jahr**	*ab 2026:* **Meisterklasse Rolltanzen**
VORBEDINGUNG**	**Basis A** *oder* **Jahrgänge Junioren & älter**	**Basis Bronze**	**Basis Silber**
DREHUNGEN	**2 verschiedene Gegenwenden rw** (Rre/Lre/Rra/Lra)	-	CHOREO-ELEMENT **1 Element aus:** - **Butterfly** - **Spreiz-** oder **Rehsprung** - **Charlotte/Illusion** (mind. 4s.)
	2 Schlingen vw nach Wahl 1x Schlinge im und 1x gegen den Uhrzeigersinn	**2 Schlingen rw nach Wahl** 1x Schlinge im und 1x gegen den Uhrzeigersinn	
	2 verschiedene Einwärts-Gegendreier (Rve/Lve/Rre/Lre)	**2 verschiedene Auswärts-Gegendreier** (Rva/Lva/Rra/Lra)	
SCHRITTELEMENTE	**Traveling-Sequence Level 1** (max. 10s.)	**Traveling-Sequence Level 2** (max. 10s.)	**Traveling-Sequence Level 3** (max. 10s.)
	Cluster-Sequence Level 1 (max. 20s.)	**Cluster-Sequence Level 2** (max. 20s.)	**Cluster-Sequence Level 3 mit 2 Feature** (max. 20s.)
SCHRITTFOLGE	**Footwork Sequence Level 2** (30-40s., eigene Musik)	**Footwork Sequence Level 2 mit 3 Features** (30-40s., eigene Musik)	**Footwork Sequence Level 3** (30-40s., eigene Musik)

*** Startvoraussetzung gültig für <u>alle</u> Disziplinen inkl. Inline-Artistic mit Ausnahme von:** Paarlaufen, Paartanzen & Show- & Formationslaufen mit Sonderregelung, Pflichtlaufen (→ Pflichttests); (folgt aus Anforderungsprofilen und Mindest-Lernfortschritt); **** Vorbedingung/ Voraussetzung für Quereinstieg;**

Tabelle 2: Kürtests

9.5.6. KÜRTESTS	KÜRTEST C	KÜRTEST B	KÜRTEST A
STARTVORAUSSETZUNG*	**Schüler C, Kunstläufer, Nachwuchsklasse**	**Schüler B, Cup**	**Schüler A**, *2024:* **Jugend**
VORBEDINGUNG**	**-**	**KT C** *oder* **Jahrgänge Schüler A & älter**	**KT B** *oder* **Jahrgänge Jugend & älter**
EINZELSPRÜNGE	- **1T** - **1Th** - **1F**	- **1Lz** - **2T** - **2S** *Doppelsprünge:* *1x mind. < + 1x mind. <<*	- **2T aus Schrittfolge** - **2S aus Schrittfolge** - **2F** - **2Lo** *volle Rotation 2T und 2S, der bessere zählt* *Mind. <*
SPRUNGKOMBI (SK) OHNE 1T ALS „CONNECTING JUMG“	SK #1: **1Wz-1Lo** SK #2: **SK mit 2-3 Sprüngen, mit 1S**	**SK mit 3 Sprüngen mit 1A**	**SK mit 2-4 Sprüngen, davon mind. 2 Sprünge mit mind. 1,5 Umdrehungen** (Max. 1 Sprung <) *Kombi mit 2 versch. Doppelsprüngen oder ohne connecting jumps gleicht 1 Einzelsprung << aus*
PIROUETTEN/ PIROUETTENKOMBI (PK)	**2 unterschiedliche Standpirouetten nach Wahl** *(die bessere wird gewertet)*	**2 unterschiedliche Sitzpirouetten nach Wahl einzeln oder in Kombination** *oder* **1 Sitzpirouette mit difficult position**	**1 Pirouette mit difficult position** **PK Waage- mit Sitzpirouette nach Wahl**
	1 Sitzpirouette nach Wahl	**2 unterschiedliche Waagepirouetten nach Wahl** (nur Basispositionen, keine diff. position)	**PK mit 2 unterschiedlichen Waagepirouetten** nur Basispositionen (keine diff. position)
	Mind. 1 der gezeigten Pirouetten eingeschleudert; nur Basispositionen (keine diff. position)	*Max. 1 der gezeigten Pirouetten ungültig; sofern diff. position ungültig, muss die Sitz confirmed sein*	
	KÜRTEST BRONZE	**KÜRTEST SILBER**	**KÜRTEST GOLD**
STARTVORAUSSETZUNG*	*ab 2025:* **Jugend,** *2024-25:* **Junioren, Meisterklasse** *ab 2026:* **Junioren 1. Jahr**	ab 2026: **Junioren 2. Jahr, Meisterklasse**	**Das Ablegen des KT Gold erfolgt ehrenhalber.**
VORBEDINGUNG**	**KT A** *oder* **Jahrgang Junioren & älter**	**KT Bronze**	**KT Silber**
EINZELSPRÜNGE	- **2F aus Schrittfolge** - **2Lo** - **2Lz** Max. 1 Element <	- **2A** (mind. <<) *oder* **Dreifachsprung nach Wahl** (mind. <<)	**3 Elemente aus:** - **2Lz aus Schrittfolge** - **2A** (mind. <) - **Dreifachsprung** (mind. <<) - **SK mit 3 verschiedenen Doppelsprüngen,** max. 5 Sprünge - **SK aus 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps, mit 2Lo,** max. 1 Sprung gleich zur SK #1
SPRUNGKOMBI (SK) OHNE 1T ALS „CONNECTING JUMP“	**SK mit 2-4 Sprüngen, davon mind. 2 Doppelsprünge** *Kombi mit 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps gleicht einen Einzelsprung zusätzlich bis max. < aus*	#1: **SK mit 2F** *oder* **2Lz, davon mind. 2 Sprünge mit mind. 2 Umdrehungen,** max. 5 Sprünge #2: **SK aus 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps** (Sprünge unterschiedlich zu SK #1) *Max. 1 der in Kombis gezeigten Sprünge <*	
PIROUETTEN/ PIROUETTENKOMBI (PK)	**2 Elemente aus:** - **Heel** (nur Basispositionen, keine diff. position) - **PK Waage-Sitz-Waage** - **PK mit 3 Positionen, mind. 1 Waagepirouette sowie mind. 1 difficult position** (verschieden zu PK #1, max. 1 Standpirouette)	**Broken Ankle** *oder* **Heel** *oder* **Inverted** **PK Waage-Sitz-Waage, mind. mit 1 Waage mit difficult position** *oder* **1 Heel** (statt diff. position) (gezeigte Heel verschieden zur Einzelpirouette)	**2 Elemente aus:** - **PK mit 2 Waagepirouetten und 1 Sitzpirouette und 2 difficult positions** - **PK Heel-Heel** - **Heel mit difficult position** - **Inverted**

*** Startvoraussetzung gültig für Einzellaufen Kür inkl. Inline-Artistic** (folgt aus Anforderungsprofilen und Mindest-Lernfortschritt); ** **Vorbedingung/ Voraussetzung für Quereinstieg**

9.5.7. Pflichttests

Tabelle 3: Pflichttests

PFLICHTTESTS									
PT KL, C	**PFLICHTTEST KUNSTLÄUFER**				**PFLICHTTEST C**				
	STARTVORAUSSETZUNG: Schüler C				**STARTVORAUSSETZUNG: Schüler B**				
	1	a	Bogenachter	Rva	28	a	Schlangenbogen-Doppeldreier	Rva
	2	a	Bogenachter	Rve	28	b	Schlangenbogen-Doppeldreier	Lva
	3	a	Bogenachter	Rra	14	a	Schlinge	Rva
	4	a	Bogenachter	Rre	15	a	Schlinge	Rve
PT B, A	**PFLICHTTEST B**				**PFLICHTTEST A**				
	STARTVORAUSSETZUNG: Schüler A				**STARTVORAUSSETZUNG: Jugend**				
	19	a/b	Gegendreier	ve	18	a/b	Gegendreier	va
	22	a/b	Gegenwende	va	20	a/b	Wende	va
	23	a/b	Gegenwende	ve	21	a/b	Wende	ve
	16	a	Schlinge	Rra	16	a	Schlinge	Rra
BRONZE	**PFLICHTTEST BRONZE** (2 Gruppen)				**STARTVORAUSSETZUNG: Junioren**				
	33	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	ve	32	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	va
	29	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	ra	29	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	ra
	36	a/b	Doppeldreier-Paragraf	va	36	a/b	Doppeldreier-Paragraf	va
	17	a	Schlinge	Rre	17	a	Schlinge	Rre
SILBER	**PFLICHTTEST SILBER** (2 Gruppen)				**STARTVORAUSSETZUNG: Meisterklasse**				
	45	a/b	Gegenwende-Gegendreier	ra	44	a/b	Wende-Doppeldreier	ve
	37	a/b	Doppeldreier-Paragraf	ra	43	a/b	Wende-Doppeldreier	va
	40	a/b	Gegendreier-Paragraf	va	40	a/b	Gegendreier-Paragraf	va
	31	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	ra	38	a/b	Schlingen-Paragraf	va
GOLD	**PFLICHTTEST GOLD** (2 Gruppen)				**STARTVORAUSSETZUNG: Das Ablegen des PT Gold erfolgt ehrenhalber.**				
	48	a/b	Doppeldreier-Wende-Paragraf	ra	50	a/b	Doppeldreier-Gegenwende-Paragraf	va
	49	a/b	Gegendreier-Gegenwende-Paragraf	ra	53	a/b	Gegendreier-Wende-Paragraf	ra
	39	a/b	Schlingen-Paragraf	ra	39	a/b	Schlingen-Paragraf	ra

9.5.8. Tanztests

Tabelle 4: Tanztests

	Tanztests Paartanzen				Tanztests Solotanzen			
kB	**Kleiner Bronzetest**							
	1		Kleiner Walzer (Little Waltz)	138	1		Kleiner Walzer (Little Waltz)	138
	2		Swing Foxtrot	104	2		Swing Foxtrot	104
	3		Tudor Waltz	144	3		Tudor Waltz	144
	4		Denver Shuffle	100	4		Denver Shuffle	100
	5		Siesta Tango	100	5		Siesta Tango	100
gB	**Großer Bronzetest**							
	1		Europäischer Walzer	120	1		Europäischer Walzer	120
	2		Keats Foxtrott	96	2		Keats Foxtrot	96
	3		Fourteen Step (Vierzehner)	108	3		Association Waltz	132
	4		Imperial Tango	104	4		Kent Tango	100
kS	**Kleiner Silbertest**							
	1		Association Waltz	132	1		Terenzi Waltz	168
	2		Rocker Foxtrot	104	2		Rocker Foxtrot	104
	3		Flirtation Waltz	120	3		Imperial Tango	104
	4		Kilian	108	4		Kilian	108
gS	**Großer Silbertest**							
	1		Italian Foxtrot		1		Flirtation Waltz	120
	2		Harris Tango		2		Harris Tango	100
	3		Blues		3		Blues	88
	4		Starlight Waltz		4		Fourteen Step Plus	108
G	**Goldtest**							
	1		Quickstep	112	1		Quickstep	112
	2		Wiener Walzer	138	2		Wiener Walzer	138
	3		Iceland Tango	100	3		Iceland Tango	100
	4		Paso Doble	112	4		Italian Foxtrot	96

Angegebene Zahlen (letzte Spalte) definieren die Vorgabe für das Tempo des Tanzes.

9.5.9. Übersicht Testanforderungen je Startkategorie

Gem. 3.4.1.2. sind nachfolgende Testanforderungen je Startkategorie festgelegt:

Tabelle 5: Testanforderungen Einzellaufen, Rolltanzen, Paarlaufen – Übergangsregelung 2024

		Testvorgabe nach Disziplin				
Startkategorie 2024	**Alter**	**Einzellaufen Kür (Quad, Inline)**	**Solotanzen**	**Paartanzen**	**Einzellaufen Pflicht**	**Paarlaufen**
Meisterklasse	19+	Basistest Bronze & Kürtest Bronze	Basistest Bronze	Nach Alter des jeweiligen Partners analog Solotanzen (Basistest + Tanztest)	Pflichttest A	Nach Alter des jeweiligen Partners Basistests analog Einzellaufen Kür (keine separaten Kürtests gefordert)
Junioren	17-18	Basistest Bronze & Kürtest Bronze	Basistest Bronze		Pflichttest A	
Jugend	16	Basistest A & Kürtest A	Basistest Bronze		Pflichttest A	
Schüler A	14-15	Basistest B & Kürtest A	Basistest A		Pflichttest B	
Schüler B	12-13	Basistest C & Kürtest B	Basistest B		Pflichttest C	
Schüler C	10-11	Basistest C & Kürtest C	Basistest C		Pflichttest Kunstläufer	
Schüler D	8-9	Vorprüfung Figurenläufer				

Tabelle 6: Testanforderungen Einzellaufen, Rolltanzen, Paarlaufen – Übergangsregelung 2025

		Testvorgabe nach Disziplin				
Startkategorie 2025	**Alter**	**Einzellaufen Kür (Quad, Inline)**	**Solotanzen**	**Paartanzen**	**Einzellaufen Pflicht**	**Paarlaufen**
Meisterklasse	19+	Basistest Silber & Kürtest Bronze	Basistest Silber	Nach Alter des jeweiligen Partners analog Solotanzen (Basistest + Tanztest)	Pflichttest Bronze	Nach Alter des jeweiligen Partners Basistests analog Einzellaufen Kür (keine separaten Kürtests gefordert)
Junioren	17-18	Basistest Bronze & Kürtest Bronze	Basistest Silber		Pflichttest Bronze	
Jugend	16	Basistest Bronze & Kürtest Bronze	Basistest Bronze		Pflichttest A	
Schüler A	14-15	Basistest A & Kürtest A	Basistest A		Pflichttest B	
Schüler B	12-13	Basistest B & Kürtest B	Basistest B		Pflichttest C	
Schüler C	10-11	Basistest C & Kürtest C	Basistest C		Pflichttest Kunstläufer	
Schüler D	8-9	Vorprüfung Figurenläufer				

Tabelle 7: Testanforderungen Einzellaufen, Rolltanzen, Paarlaufen (ab 2026)

<table>
<tr><th></th><th></th><th colspan="5">Testvorgabe nach Disziplin</th></tr>
<tr><th>Startkategorie ab 2026</th><th>Alter</th><th>Einzellaufen Kür (Quad, Inline)</th><th>Solotanzen</th><th>Paartanzen</th><th>Einzellaufen Pflicht</th><th>Paarlaufen</th></tr>
<tr><td>Meisterklasse</td><td>19+</td><td>Basistest Silber & Kürtest Silber</td><td>Basistest Gold</td><td rowspan="7">Nach Alter des jeweiligen Partners analog Solotanzen (Basistest + Tanztest)</td><td>Pflichttest Silber</td><td rowspan="7">Nach Alter des jeweiligen Partners Basistests analog Einzellaufen Kür (keine separaten Kürtests gefordert)</td></tr>
<tr><td>Junioren 2. Jahr</td><td>18</td><td>Basistest Silber & Kürtest Silber</td><td rowspan="2">Basistest Silber</td><td rowspan="2">Pflichttest Bronze</td></tr>
<tr><td>Junioren 1. Jahr</td><td>17</td><td>Basistest Bronze & Kürtest Bronze</td></tr>
<tr><td>Jugend</td><td>16</td><td>Basistest Bronze & Kürtest Bronze</td><td>Basistest Bronze</td><td>Pflichttest A</td></tr>
<tr><td>Schüler A</td><td>14-15</td><td>Basistest A & Kürtest A</td><td>Basistest A</td><td>Pflichttest B</td></tr>
<tr><td>Schüler B</td><td>12-13</td><td>Basistest B & Kürtest B</td><td>Basistest B</td><td>Pflichttest C</td></tr>
<tr><td>Schüler C</td><td>10-11</td><td>Basistest C & Kürtest C</td><td>Basistest C</td><td>Pflichttest Kunstläufer</td></tr>
<tr><td>Schüler D</td><td>8-9</td><td colspan="5">Vorprüfung Figurenläufer</td></tr>
</table>

Tabelle 8: Testanforderungen Formationslaufen, Quartette, Show Solo, Show Duo mit Mindestniveau

Startkategorie	Alter[1]	Mindestniveau	Testvorgabe
Formationen Quartette div. Altersklassen Show Solo Show Duo	8-11	mind. analog Figurenläufer	Basistest C
	12-15[2]	mind. analog Kunstläufer	Basistest B *(2024 Basistest C)*
	16-18	mind. analog Schüler B	Basistest B *(2024 Basistest C)*
	19+	mind. analog Schüler A/ Nachwuchsklasse	Basistest A *(2024 Basistest B)*
Mindestniveaus gem. Anforderungsprofil für stärker technisch orientierte Kategorien			

Tabelle 9: Testanforderungen Show-Gruppen mit Mindestniveau

Startkategorie	Alter[3]	Mindestniveau	Testvorgabe
Schüler Gruppen, Junioren Gruppen	8-11	mind. analog Figurenläufer	Basistest C
	12-15 bzw. 12-18	mind. analog Kunstläufer	Basistest B *(2024 Basistest C)*
Kleine Gruppen	12-15	mind. analog Kunstläufer	Basistest B *(2024 Basistest C)*
	16+	mind. analog Schüler B	Basistest B *(2024 Basistest C)*
Große Gruppen	12+	mind. analog Kunstläufer	Basistest B *(2024 Basistest C)*
Mindestniveaus gem. Anforderungsprofil für stärker teambasierte Kategorien			

[1] international abweichend Junioren- und Senioren-Wettbewerbe bei WorldSkate ATC Championships ab 13 Jahre

[2] Altersvorgabe orientiert sich an internationaler Alterseinteilung

[3] international abweichend Junioren- und Senioren-Wettbewerbe bei WorldSkate ATC Championships ab 13 Jahre

Tabelle 10: Testanforderungen im Wettbewerbskonzept Breitensport (WeB) – Übergangsregelung 2024

	Testvorgabe nach Disziplin			
Startkategorie 2024	**Einzellaufen Kür**	**Solotanzen**	**Einzellaufen Pflicht**	**Formationslaufen**
Cup	Basistest A & Kürtest B	Basistest Bronze] & Vorprüfung Figurenläufer	Pflichttest Kunstläufer	
Nachwuchsklasse	Basistest B & Kürtest C	Basistest B & Vorprüfung Figurenläufer	Pflichttest Kunstläufer *[max. PT C}*	Basistests gestaffelt nach Alter, siehe allgemeine Vorgaben für Formationen
Kunstläufer	Basistest C & Kürtest C *[max. KT C neu/ KT KL alt]*		Pflichttest Kunstläufer *[max. PT KL}*	
Figurenläufer	Basistest C & Vorprüfung Figurenläufer *[max. KT C neu/ KT KL alt]*		Vorprüfung Figurenläufer *[zusätzlich max. eins aus PT KL, KT KL (alt), BT C, KT C (neu)]*	
Freiläufer	Vorprüfung Freiläufer *[max. FreiL]*		Vorprüfung Freiläufer *[max. FigL]*	
Anfänger	keine Vorgabe *[max. FreiL]*	Basistest C *[kein Tanztest]*	**Paartanzen** Partner 11+: Basistest C *[kein Tanztest bei keinem]*	**Paarlaufen** keine Vorgabe
Minis	-			

Tabelle 11: Testanforderungen im Wettbewerbskonzept Breitensport (WeB) (ab 2025)

		Testvorgabe nach Disziplin			
Startkategorie ab 2025		**Einzellaufen Kür**	**Solotanzen**	**Einzellaufen Pflicht**	**Formationslaufen**
Cup		Basistest Bronze & Kürtest B	Basistest Bronze & Vorprüfung Figurenläufer	Pflichttest Kunstläufer	
Nachwuchs-klasse	ab dem 3. Jahr	Basistest A & Kürtest C	Basistest A & Vorprüfung Figurenläufer	Pflichttest Kunstläufer *[max. PT C}*	Basistests gestaffelt nach Alter, siehe allgemeine Vorgaben für Formationen
	im 1.+ 2. Jahr	Basistest B & Kürtest C	Basistest B & Vorprüfung Figurenläufer		
Kunstläufer		Basistest B & Kürtest C *[max. KT C neu/ KT KL alt]*		Pflichttest Kunstläufer *[max. PT KL}*	
Figurenläufer		Basistest C & Vorprüfung Figurenläufer *[max. KT C neu/ KT KL alt]*		Vorprüfung Figurenläufer *[zusätzlich max. eins aus PT KL, KT KL (alt), BT C, KT C (neu)]*	
Freiläufer		Vorprüfung Freiläufer *[max. FreiL]*		Vorprüfung Freiläufer *[max. FigL]*	
Anfänger		keine Vorgabe *[max. FreiL]*	Basistest C *[kein Tanztest]*	**Paartanzen** Partner 11+: Basistest C *[kein Tanztest bei keinem]*	**Paarlaufen** keine Vorgabe
Minis		-			

9.5.10. Mapping Klassenlaufprüfungen und Rollkunstlauf-Tests

Es gelten die nachfolgenden Entsprechungen und Übergangsregelung für Klassenlaufprüfungen und Rollkunstlauf-Tests (Mapping alt gegen neu).

Tabelle 12: Mappingtabelle Basistests

MAPPINGTABELLE BASISTESTS
Es erfolgt keine Anerkennung bisheriger Klassenlaufen/ Tests auf die Basistests.

Tabelle 13: Mappingtabelle Kürtests

MAPPINGTABELLE KÜRTESTS		
Klassenlaufprüfungen DRB/DRIV[4]/ ehem. DDR	Kunstlauf-Tests DRIV 1999	**Kunstlauf-Tests DRIV 2024**
	(Freiläufer)*	**(Freiläufer)***
	(Figurenläufer)*	**(Figurenläufer)***
4	Kunstläufer	**C**
3	C	**B**
2	B	
	A	**A**
	Jugend	**Bronze**
1	Junioren	**Silber**
		Gold
* Vorprüfungen		

Tabelle 14: Mappingtabelle Pflichttests

MAPPINGTABELLE PFLICHTTESTS		
Klassenlaufprüfungen DRB/DRIV[5]/ ehem. DDR	Kunstlauf-Tests DRIV 1999	**Kunstlauf-Tests DRIV 2024**
4	Kunstläufer	**Kunstläufer**
3	C	**C**
	B	**B**
2	A	**A**
1	Jugend	**Bronze**
	Junioren	**Silber**
	Meisterklasse	**Gold**
* Vorprüfungen		

[4] gem. Beschluss Hanau, 03.10.1999

[5] gem. Beschluss Hanau, 03.10.1999

15.01.24

Bewertungstabelle Wertungsrichter Testabnahmen Positive QOE

Erreicht der/die Läufer:in

1 Positiver Aspekt	**QOE +1**
2-3 Positive Aspekte	**QOE +2**
3-4 und mehr Positive Aspekte	**QOE +3**

Schritte und Body Movements	BM: Flüssige Ausführung
	BM: Position wurde schnell erreicht
	BM: Gute Körperlinien und Arm-Bein Koordination
	BM: Position zeigt gute Flexibilität des Körpers
	BM: Schwungvolle Ausführung
	BM: Eingang aus Schritten
	Schritte: Gute und saubere Kanten
	Schritte: Präzise Ausführung
	Schritte: Kontrollierte Ausführung und Körperkontrolle
	Schritte: Gute Arm-Bein-Koordination, klare Körperlinien
	Schritte: Schwungvolle Ausführung
	Schritte: Gutes Taktgefühl
	Schrittpassage: Kreative oder Originelle Schritte
	Schrittpassage: Gleichmäßige Verteilung der Schritte über die Bahn
	Schrittpassage: Kreatives Spurenbild
Spünge	Gute Höhe und Weite des Sprungs
	Saubere Landung in korrekter Position
	Gute Körperposition in Absprung-in der Luft-Landung
	Eingang direkt aus Schritten
	Artistische oder schwierige Position in der Luft
	Flüssiger Ablauf von Anlauf bis Landung
	Kombination: Guter Sprungrhythmus
	Direkter Absprung ohne lange Vorbereitung
	Leichtfüßigkeit und "Effortless Execution"
Pirouetten	Schnelle Zentrierung
	Gute Körperkontrolle während der gesamten Pirouette
	Gute Beibehaltung der Drehgeschwindigkeit
	Schwieriger Eingang (Einspringen oder Butterfly)
	Schwierige Position oder Variation (soweit erlaubt)
	Mehr als die geforderte Umdrehungszahl (mind. 1 Umdrehung mehr)
	Schnelles Erreichen der Position
	Kombination: Schneller, sauberer Fuß- oder Kantenwechsel
	Gute Körperspannung während der Drehung
	Kontrollierte und stabile Position während der Drehung
	Kombination: Gleichmäßige Umdrehungsanzahl
	Spektakuläre Pirouette (Geschwindigkeit; Ideenreichtum)
	Pirouette durchgehend gut zentriert
	Difficult Change

Bewertungstabelle Wertungsrichter Testabnahmen
Negative QOE

15.01.24

	Fehler		QOE QOE verpflichtend	 Abzug variabel
Schritte und Body Movements	Sturz		-3	
	Falsches Element (zB geschl. statt offener Mohawk)		-3	
	falsche Kante im Pflichtelement		-3	
	wenn verlangt: Level nicht erreicht		-3	
	Falsches Spurenbild		-3	
	Straucheln / Stolpern			-1 / -2
	Keine Dynamik			-1 / -2
	nicht fließend			-1 / -2
	Kein Ausnutzen der Fläche			-1
	Unsaubere Kanten			-1 / -2
	Stopperbenutzung bei Schritten ohne Stopper			-2
	Schlechte Haltung			-1
	Bodymovement nicht korrekt ausgeführt			-1 / -2
	Kein Takt (nach Schwere)			-1 / -3
Spünge	Sturz	FALL	-3	
	Landung direkt oder danach komplett auf dem Stopper (Bremsen)		-2	
	Landung direkt auf zwei Füßen (gekreute oder ungekreuzte Position)		-3	
	Dreiersprung und Einfachsprünge: Drehung nicht komplett	</<</<<<	-3	
	Doppel-/Dreifachsprünge: Sprung fehlt mehr als 1/4 der Umdrehung	<<		-2
	Doppel-/Dreifachsprünge: Sprung fehlt mehr als 1/2 der Umdrehung	<<<	-3	
	Doppel-/Dreifachsprümge: Sprung fehlt genau oder weniger als 1/4 der Umdrehung	<		-1
	Vorgabe << (zB 2A / Dreifachsprung Kürtest Silber)	es fehlt 1/4 oder mehr der vorgeschr.Umdrehung	-3	
	Vorgabe << (zB 2A / Dreifachsprung Kürtest Silber)	es fehlt weniger als 1/4 der vorgeschr. Umdrehung		-2
	Vorgabe < (zB Kürtest B)	es fehlt 1/4 oder mehr der vorgeschr.Umdrehung	-3	
	Vorgabe < (zB Kürtest B)	es fehlt weniger als 1/4 der vorgeschr. Umdrehung		-2
	Absprung mehr als 1/4 vorgedreht	<<<	-3	
	Beide Hände am Boden um einen Sturz zu verhindern		-3	
	Sprung entspricht nicht den Ausführungsbedingungen		-3	
	Landung überdreht (Dreier oder Rettungstoeloop)		-2	
	Step-Out		-2	
	Sprungkombination unterbrochen (siehe World Skate)		-3	
	Keine Höhe, keine Weite oder Länge			-1 / -2
	Kein Rhythmus in Sprungkombinationen			-1 / -2
	anderweitig unsaubere Landung (falsche Arm- oder Spielbeinposition; Stopper-Rollen-Stopper; eine Hand am Boden, Auslauf rückläufig)			-1 / -2
	Lange Vorbereitung			-1
	Lutz ohne erkennbare Auswärtskante	e!		-2

Bewertungstabelle Wertungsrichter Testabnahmen
Negative QOE

15.01.24

	Fehler		QOE	
			QOE verpflichtend	Abzug variabel
Pirouetten	Sturz (im Einlauf, während der Drehung oder im Auslauf)		-3	
	Es fehlt mehr als eine Umdrehung an der Mindestumdrehungszahl		-3	
	Es fehlt bis zu einer Umdrehung an der Mindestumdrehungszahl			-1 / -2
	Stopperbenutzung während der Drehung (soweit nicht erlaubt)		-3	
	Fallenlassen des Spielbeins vor Abschluß von 2 Umdrehungen		-3	
	Fallenlassen des Spielbeins nach Abschluß von 2 Umdrehungen			-1
	Keine konstante Kante (ruckeln)		-3	
	Geforderte Position nicht erreicht		-3	
	Schlechte Position			-1 / -2
	Loslassen der Körperspannung während der Drehung			-1
	Unkontrolliert und instabil während der Drehung / leicht falsche Position			-1
	Pumping			-2
	Unsauberer Fusswechsel (Stopper/Kante)			-1 / -2
	Fusswechsel mit Achsenwechsel		-2	
	Stoppernutzung im Ein- oder Auslauf			-1 / -2
	B-Kürtest- Difficult Variation nicht erreicht; Grundpirouette wertbar			-1 / -2
	Schlechtes Einschleudern			-1
	Wandern, schlecht zentriert			-1 / -2
	Sitzpirouette - keine Vertikalisierung im Ein- und Ausgang		-3	

Basistest C

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. Laufschritte vorwärts	beide Seiten im 4/4 Takt zu vorgegebener Musik
2. Chassé	vorwärts rechts und links, 3/4 Takt
3.&4. 2 Elemente aus entweder	(i) Bodymovement High-Mid-Low
	(ii) Bodymovement High-Mid-Low verschieden zu Bodymovement (i)
	(iii) Mond mit gestreckten Beinen
5. 3 verschiedene Dreier	Ausführung nach Wahl (va oder ve)
6. 3 verschiedene Mohawks	aus offener Mohawk va oder ve oder geschlossener Mohawk va oder ve nach Wahl

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1										
2										
3										
4										
5										
6										

Basistest C vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Basistest B

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. Laufschritte vorwärts	beide Seiten im 4/4 Takt mit Tempowechsel zu vorgegebener Musik
2. Chassé	rückwärts rechts und links, 3/4 Takt
3. 3 Bodymovements	aus unterschiedlichen Kategorien (high/medium/low) nach Wahl
4. 3 Elemente aus Dreier ra, Dreier re, Wende Rva, Wende Lva	
5. Choctaw	vw auf rw im Uhrzeigersinn oder Choctaw vw auf rw gegen den Uhrzeigersinn
6. Footwork Sequence	Level 1 (25-30s., ohne Musik)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1										
2										
3										
4										
5										
6										

Basistest B vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Basistest A

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. Dreierschritte	rechts und links im 3/4 Takt zu vorgegebener Musik
2. & 3. 2 Elemente aus:	Ina Bauer
	Spreiz- oder Rehsprung
	Mond auswärts oder Hackenmond
	Body Movement high space nach Wahl
4. 3 verschiedene Wenden aus ve, ra, re	Nur Rve/Lve/Rra/Lra/Rre/Lre erlaubt
5. 2 verschiedene Gegenwenden vw	(Rve/Lve/Rva/Lva)
6. Footwork Sequence	Level 1 (mind. 5 Turns 25-40s., ohne Musik)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1										
2										
3										
4										
5										
6										

Basistest A vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Basistest Bronze

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. 2 verschiedene Gegenwenden rw	nur Rre/Lre/Rra/Lra möglich
2. 2 Schlingen vw nach Wahl	1x Schlinge im und 1x gegen den Uhrzeigersinn
3. 2 verschiedene Einwärts-Gegendreier	nur Rve/Lve/Rre/Lre möglich
4. Traveling-Sequence	Level 1 (max. 10s.)
5. Cluster-Sequence	Level 1 (max. 20s.)
6. Footwork Sequence	Level 2 (30-40s., eigene Musik)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1										
2										
3										
4										
5										
6										

Basistest Bronze vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Basistest Silber

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. 2 Schlingen rw nach Wahl	1x Schlinge im und 1x gegen den Uhrzeigersinn
2. 2 verschiedene Auswärts-Gegendreier	nur Rva/Lva/Rra/Lra möglich
3. Traveling-Sequence	Level 2 (max. 10s.)
4. Cluster-Sequence	Level 2 lt. World Skate Rules (max. 20s.)
5. Footwork Sequence	Level 2 mit 3 Features lt. World Skate Rules (30-40s., eigene Musik)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1									
2									
3									
4									
5									
6									

Basistest Silber vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									

Basistest Gold

15.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:		**Ausführungsbestimmungen:**
1. 1 Element aus:	Butterfly	Spielbeine mind. Hüfthöhe
	Spreiz- oder Rehsprung	Erkennbare Spreizung mind. 140 Grad
	Charlotte/Illusion	Charlotte mind. 4 s. / für beide gilt: Kopf im Low Bereich, Spielbein High Bereich
3. Traveling-Sequence		Level 3 (max. 10s.)
4. Cluster-Sequence		Level 3 mit 2 Features (max. 20s.)
5. Footwork Sequence		Level 3 (30-40s., eigene Musik)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
1									
2									
3									
4									
5									
6									

Basistest Gold vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Gesamt QOE	Bestanden J/N
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									

Kürtest C

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1 Einfach Toeloop	Drehung komplett
2 Einfach Thorén	Drehung komplett
3 Einfach Flip	Drehung komplett
4 Kombination Dreiersprung (Wz)-Rittberger (Lo)	Drehung komplett
5 Kombination aus 2-3 Sprüngen	frei wählbar; beinhaltet mindestens einen einfachen Salchow, Toeloop nur am Anfang oder Ende der Kombi
6 2 Standpirouetten	Pirouetten untersch., nach Wahl, entw. versch. Kanten, Standbeine oder Drehrichtung; keine difficult positions erlaubt; die bessere wird gewertet
7 Sitzpirouette	Ausführung nach Wahl, keine difficult positions erlaubt

Eine Pirouette muss eingeschleudert sein

	Name / Vorname	Geburtsdatum / Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Element 6 QOE	Element 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1												
2												
3												
4												
5												
6												

DRIV
Deutscher Rollsport und Inline-Verband e.V.

Kürtest C vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Element 6 QOE	Element 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7												
8												
9												
10												
11												
12												
13												
14												
15												
16												
17												
18												

Kürtest B

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen. 1
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:		**Ausführungsbestimmungen:**
1. Einfach Lutz		Drehung komplett
2. Doppel Toeloop		Doppelsprünge: 1x mind. < + 1x mind. <<
3. Doppel Salchow		
4. Kombi mit 3 Sprüngen mit 1A		Drehung komplett
5. 2 unterschiedliche Sitzpirouetten nach Wahl einzeln	**ODER**	Wert beider Pirouetten wird zusammengefasst (Bsp. -1 / +2 = +1)
2 unterschiedliche Sitzpirouetten in Kombination	**ODER**	Ist eine Position ungültig, ist die Kombi ungültig, dazu siehe unten
1 Sitzpirouette mit difficult position		sofern diff. position ungültig, muss die Sitz confirmed sein
6. Waagepirouette nach Wahl		nur Basispositionen, keine diff. position
7. Waagepirouette nach Wahl		Pirouette untersch. zu 5., nach Wahl, entw. versch. Kanten, Standbeine oder Drehrichtung; keine difficult positions erlaubt

Max. 1 von allen gezeigten Pirouetten darf ungültig sein und wird aus der Benotung genommen

	Name / Vorname	Geburtsdatum / Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Ele. 5 o. 6 QOE	Ele. 6 o. 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1										
2										
3										
4										
5										
6										

Kürtest B vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Ele. 5 o. 6 QOE	Ele. 6 o. 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Kürtest A

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:		**Ausführungsbestimmungen:**
1. Doppel Toeloop	aus Schrittfolge	Drehung komplett; der bessere Sprung geht in die Wertung ein
Doppel Salchow	aus Schrittfolge	
2. 2 Flip		mindestens <; siehe 4.
3. 2 Loop		mindestens <; siehe 4.
4. Kombi mit 2-4 Sprüngen, davon mind. 2 Sprünge mit mind. 1,5 Umdrehungen		Maximal 1 Sprung <; Kombi mit 2 versch. Doppelsprüngen oder ohne conn. jumps gleicht 1 Einzelsprung << zu QOE 0 aus 1T als connecting jump nicht zulässig!
5. 1 Pirouette mit difficult position		
6. Kombi Waage- mit Sitzpirouette nach Wahl		
7. Kombi mit 2 unterschiedlichen Waagepirouetten		nur Basispositionen, keine diff. position

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Element 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1											
2											
3											
4											
5											
6											

DRIV
Deutscher Rollsport
und Inline-Verband e.V.

Kürtest A vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	Element 7 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7											
8											
9											
10											
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											

Kürtest Bronze

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:			**Ausführungsbestimmungen:**
1.	Doppel Flip aus Schrittfolge		maximal einer der drei Sprünge <; siehe 4.
2.	Doppel Loop		
3.	Doppel Lutz		
4.	Kombi mit 2-4 Sprüngen, davon mind. 2 Doppelsprünge		Kombi mit 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps gleicht einen Einzelsprung zusätzlich bis max. < zu QOE 0 aus 1T als connecting jump nicht zulässig!
5. & 6.	2 Elemente aus:	Heel **ODER**	nur Basispositionen, keine diff. position
		PK Waage-Sitz-Waage **ODER**	
		PK mit 3 Pos., mind. 1 Waage sowie mind. 1 difficult position	(verschieden zu PK #1, max. 1 Standpirouette)

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1										
2										
3										
4										
5										
6										

DRIV
Deutscher Rollsport
und Inline-Verband e.V.

Kürtest Bronze vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	Element 6 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										

Kürtest Silber

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:	**Ausführungsbestimmungen:**
1. 2A oder Dreifachsprung nach Wahl	(mind. <<) siehe Sonderregelung QOE
2. Kombi #1: Mit 2F oder 2Lz, davon mind. 2 Sprünge mit mind. 2 Umdrehungen, max. 5 Sprünge	max.1 der in allen Kombis gezeigten Sprünge < 1T als connecting jump nicht zulässig!
3. Kombi #2: aus 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps (Sprünge unterschiedlich zu SK #1)	
4. Broken Ankle oder Heel oder Inverted	
5. Kombi Waage-Sitz-Waage, mind. mit 1 Waage mit difficult position oder 1 Heel (statt diff. position) (gezeigte Heel verschieden zur Einzelpirouette)	

	Name / Vorname	Geburtsdatum / Verein	Element 1 / QOE	Element 2 / QOE	Element 3 / QOE	Element 4 / QOE	Element 5 / QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1									
2									
3									
4									
5									
6									

DRIV
Deutscher Rollsport
und Inline-Verband e.V.

Kürtest Silber vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									

Kürtest Gold

22.01.24

Prüfungsort: _____

Datum: _____

Wertungsrichter: _____

Bewertung: Für die Vergabe der QOE's gelten die DRIV Bedingungen für Testabnahmen.
Negative QOE's (außer "-3") in einem Element können mit positiven in anderen Elementen ausgeglichen werden.
Daraus ergibt sich ein Gesamt QOE der Prüfung, der zum Bestehen mindestens bei 0 sein muss.
Ein QOE "-3" in einem Element bedeutet: Prüfung nicht bestanden
3 Versuche pro Element

Elemente:

1. - 3. 3 Elemente aus:
- 2Lz aus Schrittfolge
- 2A (mind. <)
- Dreifachsprung (mind. <<)
- Kombi mit 3 verschiedenen Doppelsprüngen, max. 5 Sprünge
- Kombi aus 2 Doppelsprüngen ohne connecting jumps, mit 2Lo, max. 1 Sprung gleich zur SK #1

4. & 5. 2 Elemente aus:
- Kombi mit 2 Waagepirouetten mit 2 difficult positions und 1 Sitzpirouette
- Kombi Heel-Heel
- Heel mit difficult position
- Inverted

Ausführungsbestimmungen:

1T als connecting jump nicht zulässig!

	Name / Vorname	Geburtsdatum / Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
1									
2									
3									
4									
5									
6									

DRIV
Deutscher Rollsport
und Inline-Verband e.V.

Kürtest Gold vom _____

Wertungsrichter _____

	Name Vorname	Geburtsdatum Verein	Element 1 QOE	Element 2 QOE	Element 3 QOE	Element 4 QOE	Element 5 QOE	**Gesamt QOE**	**Bestanden J/N**
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									